

Presseinfo // Juli 2015

Friseur-Handwerk im Bochumer Klassenzimmer

„Eine Welle ist im Friseurhandwerk wie im Maurerhandwerk das Fundament“, erklärt Edgar Pferner, Obermeister der Friseurinnung Bochum, im Friseur-Workshop an der Willy-Brandt-Gesamtschule in Bochum die Basics des Berufs Friseur. Elf Schülerinnen aus dem Ruhrgebiet nutzen Ende Juni den Workshop der Durchstarten e.V., um selbst in die Rolle eines Friseur-Azubis zu schlüpfen und genaueres über das Waschen, Pflegen, Schneiden, Färben und Frisieren von Haaren zu erfahren.

Die Zahl der Auszubildenden im Friseurhandwerk ist seit 2010 in Deutschland von rund 35.000 auf 24.000 Lehrlinge im letzten Jahr gesunken. Der gemeinnützige Bochumer Verein Durchstarten e.V. begeistert für Ausbildungsberufe. Durchstarten e.V. bietet Projekte, die außerhalb des Unterrichts in lockerer Atmosphäre stattfinden, und dennoch einen berufsorientierenden Fokus haben. Ende Juni lud der Verein elf Schülerinnen ein, das Friseurhandwerk näher kennenzulernen und ausgerüstet mit Lockenwicklern, Toupierkamm und Stylingprodukten ihre haarige Kreativität auszuleben.

Kontakt:

Bianca Schacht
Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit
schacht@durchstarten-ev.de

Begeisterung für Ausbildungsberufe

FriseurIn ist ein dreijähriger anerkannter Ausbildungsberuf im Handwerk. Für Edgar Pferner, seinerseits Obermeister der Friseur-Innung Bochum, ist Friseur der vielseitigste Beruf, den er sich denken kann: „Die Ausbildung kann in ganz verschiedene Richtung gehen und wird durch Wahlqualifikationseinheiten spezialisiert. Je nach Ausbildungsbetrieb und persönlichen Interesse haben Lehrling die Qual der Wahl zwischen Visagistik, Langhaarfrisuren, Nageldesign/-modellage, Haarersatz und Coloration.“ Pferner beantwortete geduldig alle Fragen zum Thema Ausbildung, Voraussetzungen sowie Einsatz- und Aufstiegsmöglichkeiten der Schülerinnen. Noch spannender waren für die Jugendlichen aber die Tricks und Kniffe vom Profi, die sie auch gleich an den bereitgestellten Übungsköpfen ausprobierten. Das zuvor theoretisch Erlernte setzten die Teilnehmerinnen in kreativen Flecht- und Hochsteckfrisuren um. Eine abschließende Präsentation der eigenen Kreation ließ die Schülerinnen einen Eindruck vom Ablauf der Gesellenprüfung erhalten. Jeder erklärte seine Vorgehensweise, bekam Feedback und antwortete auf Fragen anderer Workshop-Teilnehmerinnen.

Strahlende Gesichter im Haarspray-Nebel

„Wir freuen uns immens, dass die Schülerinnen so leidenschaftlich und interessiert bei der Sache waren. Selbst wenn künftig nicht jede von ihnen seine Berufung im Friseurhandwerk finden sollte, nehmen allesamt einen tollen Tag im Team und wertvolle Bewerbungstipps für handwerkliche Berufe mit,“ sagt Radoslaw Smilgin, Projektleitung bei Durchstarten e.V. „Besonders die Energie und der Wissenshunger der Schülerinnen haben mich begeistert und uns alle in dem Vorhaben unseres Vereins bestärkt: Den Austausch zwischen Schule bzw. Schülerinnen, Schülern und Handwerk aktiver zu gestalten und für Ausbildungsberufe zu begeistern,“ ergänzt Mira Stepec, Vorstand des Vereins.

Schmackhafter Ausblick

Im September findet der nächste Workshop für zukünftige Köche und Restaurantfachleute in Bochum statt. Pia Engel Nixon, Profiköchen und Inhaberin von Engel's Küche erklärt Kniffe und Tricks aus dem Gastronomiehandwerk. Bei einer kulinarischen Reise um die Welt wird ein Vier-Gang-Menü zubereitet, serviert und natürlich gemeinsam gegessen. Der Gastro-Workshop findet im Rahmen der TalentTage Ruhr statt.

Bildmaterial

Bilder des Workshops finden Sie in druckbarer Qualität online unter www.durchstarten-ev.de/projekte/friseur-workshop-bochum